

Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bergkamen
Rathausplatz 1 59192 Bergkamen
Stadt Bergkamen
Herrn Bürgermeister Schäfer
Rathausplatz 1
59192 Bergkamen

Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bergkamen
Präsidentenstraße 40a
59192 Bergkamen

Telefon: 02307 973 60 04
E-Mail: Fraktion-DieLinke@bergkamen.de

Bürozeiten:
Montag 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 10:00 - 14:00 Uhr

Antrag Einrichtung eines „Kümmerers vor Ort“ an der Zentrumstraße

Antrag zum Produkthaushalt der Haushaltsjahre 2022/2023

15.11.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister

hiermit bitten wir, den folgenden Antrag im Rahmen des Tagesordnungspunktes „Erlass der Haushaltssatzung und ihrer Anlagen für die Haushaltsjahre 2022/2023“ in die Beratung des Haupt- und Finanzausschuss und des Rates am 25.11.2021 aufzunehmen.

Antrag:

Die Stadtverwaltung nimmt das von der AWO geführte Konzept des „Kümmerers vor Ort“ in Anspruch. Der AWO wird ein Raum in der Nähe der Zentrumstraße zur Verfügung gestellt. Außerdem werden die Kosten für die Nutzungsbeträge von 40 Wohneinheiten übernommen. Nach einer zweijährigen Erprobungsphase wird das Projekt evaluiert und bei positivem Ergebnis fortgeführt. Dafür werden im Haushalt jährlich 30.000,00€ zur Verfügung gestellt. Gleichzeitig wird geprüft, inwiefern Fördergelder zur Umsetzung akquiriert werden können.

Begründung:

Die AWO ist erfahren in der Projektumsetzung eines „Kümmerers vor Ort“. Dieser hat eine feste Anlaufstelle und ist für die Mieter:innen eines Quartiers ein fester Ansprechpartner, wenn es um die Frage von Pflegeleistungen, Unterstützung für Familien oder auch die soziale Betreuung von Menschen geht. Gleichzeitig kann er die Menschen vor Ort zusammenbringen und durch sinnvolle Konzepte die sozialen Probleme im Quartier verringern. Gleichzeitig sorgt der Kümmerer durch Beratung und die Vermittlung von Hilfe dafür, dass die Menschen möglichst lange ambulant betreut werden können, was wiederum zur Einsparung von Leistungen für die stationäre Versorgung führt, da durchschnittlich circa 10.000€ pro Jahr und Person für stationäre Behandlung durch die öffentliche Hand getragen werden.

Mit freundlichen Grüßen


Oliver Schröder
Fraktionsvorsitzender

Nachrichtlich an:

Erster Beigeordneter, Herrn Dr. Peters

Beigeordnete, Frau Busch

Beigeordneter und Kämmerer, Herrn Ulrich

SPD-Fraktion, Fraktionsvorsitzender Herrn Bommer

CDU-Fraktion, Fraktionsvorsitzender Herrn Heinzel

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Fraktionsvorsitzender Herrn Grziwotz

BergAUF-Fraktion, Fraktionsvorsitzende Frau Schewior

FDP-Fraktion, Fraktionsvorsitzende Frau Lohmann-Begander